

lumen nicht mehr als 40 ccm betragen darf. Das Gesamtvolumen der Flüssigkeit soll 60 ccm betragen. Das Gemisch wird 2 Minuten im Sieden erhalten und dann soweit unter der Wasserleitung abgekühlt, daß beim Zugeben von 20%iger Jodkaliumlösung und 20 ccm 25%iger Schwefelsäure (Reihenfolge nicht umkehren) eine handwarme Lösung entsteht. Man fügt nunmehr nicht zu wenig Stärkelösung hinzu und titriert mit $\frac{n}{10}$ -Thiosulfatlösung das freigewordene Jod zurück. Durch eine Leerbestimmung ermittelt man die Menge $\frac{n}{10}$ -Natriumthiosulfat, die nötig ist, um das durch 20 ccm Fehlingsche Lösung freigemachte Jod zu binden. (Sie beträgt bei richtig eingestellten Lösungen 27,8 ccm.) Von diesem Wert zieht man die in der ersten Bestimmung gefundene Anzahl Kubikzentimeter $\frac{n}{10}$ -Thiosulfatlösung ab und entnimmt der folgenden Tabelle den entsprechenden Zuckerwert:

1 ccm =	3,1 mg	Glukose	15 ccm =	49,3 mg	Glukose
2 » =	6,2 »	»	16 » =	52,8 »	»
3 » =	9,3 »	»	17 » =	56,3 »	»
4 » =	12,5 »	»	18 » =	59,8 »	»
5 » =	15,7 »	»	19 » =	63,3 »	»
6 » =	19,0 »	»	20 » =	66,9 »	»
7 » =	22,3 »	»	21 » =	70,7 »	»
8 » =	25,6 »	»	22 » =	74,5 »	»
9 » =	28,9 »	»	23 » =	78,5 »	»
10 » =	32,3 »	»	24 » =	82,5 »	»
11 » =	35,7 »	»	25 » =	86,5 »	»
12 » =	39,1 »	»	26 » =	90,6 »	»
13 » =	42,5 »	»	27 » =	94,8 »	»
14 » =	45,9 »	»			
